

Ehrungen des ADAC Württemberg

Informationen zur Beantragung, Ehrungsstufen und Verleihung





Besonderer Einsatz verdient Würdigung

Wenn Menschen für ihr Handeln und ihre Arbeit geehrt werden, sind dies immer ganz besondere Momente. Dieses Zeichen der Anerkennung zeigt den Geehrten, dass ihr Tun geschätzt und die damit verbundene Arbeit gewürdigt wird.

Auch die Arbeit in den ADAC Ortsclubs sowie zahlreiche Motorsportveranstaltungen sind ohne die Verdienste ehrenamtlich Engagierter nicht möglich, sie leben vom Einsatz dieser Menschen. Großer Respekt gebührt zudem jenen Personen, die bereit sind Verantwortung innerhalb eines Vereins zu übernehmen. Teils über Jahrzehnte hinweg sorgen sie mit Kreativität und Engagement in ehrenamtlichen Funktionen dafür, dass ihr Verein mit Leben gefüllt wird.

Der ADAC Württemberg würdigt daher ehrenamtlichen Einsatz im Vorstand eines ADAC Ortsclubs, bei der Organisation von Motorsportveranstaltungen sowie den außergewöhnlichen Einsatz für die Ziele des ADAC mit verschiedenen Auszeichnungen.

In dieser Broschüre erhalten Sie eine kompakte Übersicht, welche Auszeichnungen im ADAC Württemberg vergeben werden und welche Voraussetzungen für die Vergabe der ADAC Ehrennadel, der ADAC Verdienstplakette sowie der Ewald-Kroth-Medaille erfüllt sein müssen. Sehen Sie diese Broschüre bitte auch als Ansporn dazu, noch mehr verdiente Vereinsmitglieder für eine Ehrung vorzuschlagen und sie damit für ihren unermüdlichen Einsatz zu würdigen.

→ Wer erhält was ...

ADAC Ehrennadel	ADAC Mitglieder im Vorstandsamt mit außergewöhnlichem Einsatz	Seite 04 05
Ewald-Kroth-Medaille	ADAC Mitglieder mit besonderen Verdiensten in der Motorsport-Organisation	Seite 06 07
ADAC Verdienstplakette	Wohltäter mit außergewöhnlichem Einsatz für die Ziele des ADAC	Seite 08 09

In der Broschüre verwenden wir aus Gründen der sprachlichen Einfachheit und Lesbarkeit gelegentlich die maskuline Form. Dies geschieht jedoch ohne jegliche Absicht der Geschlechtsdiskriminierung und schließt alle Geschlechter ein.

ADAC Ehrennadeln

Im Vereinsvorstand des ADAC Württemberg und den ADAC Ortsclubs gibt es zahlreiche wichtige Ämter, die von einzelnen Mitgliedern in oft langjähriger ehrenamtlicher Arbeit ausgeübt werden und die unverzichtbarer Bestandteil erfolgreicher Vereinsarbeit sind. Die ADAC Ehrennadeln ehren diese ADAC Mitglieder, die ein Vorstandsamt mit außergewöhnlichem Einsatz bekleiden. Dabei werden die vier Varianten der Ehrennadeln abhängig von der Dauer der ausgeübten Tätigkeit vergeben.

Die vier Ehrennadeln

Ehrennadel in Bronze

Voraussetzung für die Verleihung ist eine mindestens vierjährige Tätigkeit als Vorstandsmitglied in einem ADAC Ortsclub, als Mitglied des Vorstandsrates bzw. als Rechnungsprüfer des ADAC Württemberg oder eine mindestens zweijährige Tätigkeit als Mitglied des Vorstandes des ADAC Württemberg, wobei sich der/die zu Ehrende besondere Verdienste erworben hat.

Ehrennadel in Silber

Voraussetzungen für die Verleihung sind, dass der/die zu Ehrende bereits die Auszeichnung in Bronze verliehen bekam und sich in weiterer mindestens vierjähriger Tätigkeit als Vorstandsmitglied in einem ADAC Ortsclub, als Mitglied des Vorstandsrates bzw. als Rechnungsprüfer des ADAC Württemberg oder in weiterer mindestens zweijähriger Tätigkeit als Mitglied des Vorstandes des ADAC Württemberg hervorragende Verdienste erworben hat.

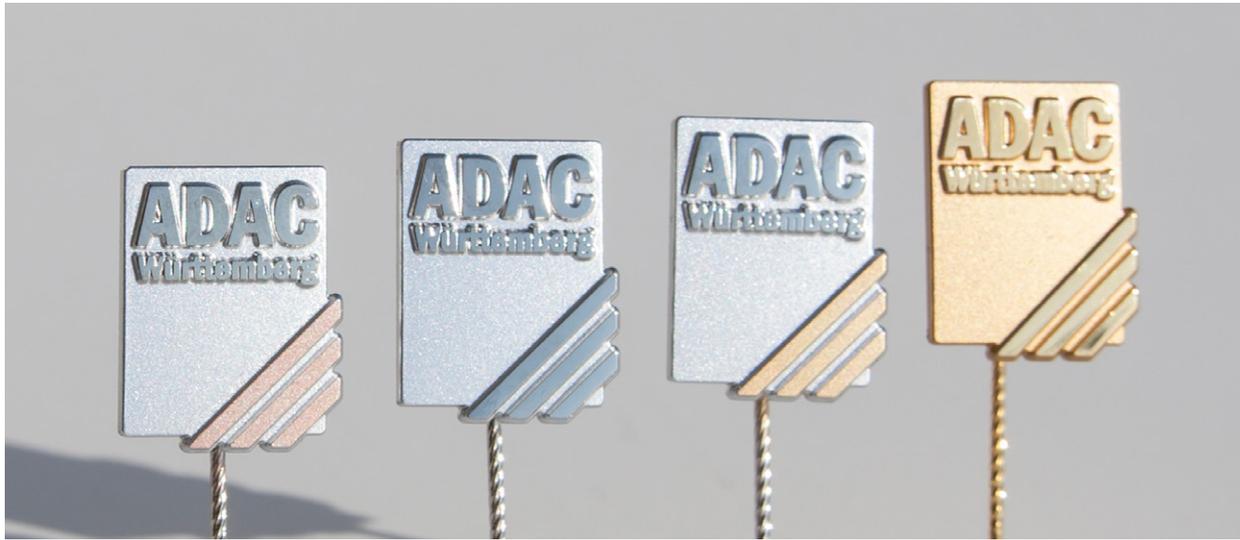
Ehrennadel in Gold

Voraussetzungen für die Verleihung sind, dass der/die zu Ehrende bereits die Auszeichnung in Silber verliehen bekam. Darüber hinaus muss sich der/die zu Ehrende in weiterer mindestens vierjähriger Tätigkeit als Vorstandsmitglied in einem ADAC Ortsclub, als Mitglied des Vorstandsrates bzw. als Rechnungsprüfer des ADAC Württemberg

(insgesamt mindestens eine zwölfjährige Tätigkeit in einem der genannten Ämter) oder in insgesamt mindestens zehnjähriger Tätigkeit als Mitglied des Vorstandes des ADAC Württemberg besondere herausragende Verdienste erworben haben. Diese Auszeichnung wird nur in ganz besonderen Fällen verliehen.

Ehrennadel für das Lebenswerk

Voraussetzungen für die Verleihung sind, dass der/die zu Ehrende bereits die Auszeichnung in Gold verliehen bekam. Darüber hinaus muss sich der/die zu Ehrende in weiterer mindestens achtjähriger Tätigkeit als Vorstandsmitglied in einem ADAC Ortsclub, als Mitglied des Vorstandsrates bzw. als Rechnungsprüfer des ADAC Württemberg (insgesamt mindestens eine zwanzigjährige Tätigkeit in einem der genannten Ämter) oder in insgesamt mindestens vierzehnjähriger Tätigkeit als Mitglied des Vorstandes des ADAC Württemberg besondere herausragende Verdienste erworben haben. Diese Auszeichnung wird nur in ganz seltenen Fällen verliehen. Sie ist ausschließlich auf Vorschlag und einstimmigen Beschluss des Vorstandes des ADAC Württemberg vorgesehen.



Antragstellung

Vorstandsmitglieder eines württembergischen ADAC Ortsclubs, Mitglieder des Vorstandes und des Vorstandsrates des ADAC Würtemberg sind berechtigt, Anträge entsprechend der folgenden Richtlinien und Kriterien zu stellen. Die Anträge müssen über das im Motorsportportal Würtemberg bereitgestellte Online-Formular eingereicht werden.

Prüfung und Genehmigung

Die Abteilung „Jugend, Sport, Ortsclubs“ prüft die Eingänge auf sachliche Richtigkeit und legt berechnete Anträge auf die Verleihung von Ehrennadeln in Bronze und Silber der zuständigen Kommission für Ortsclub-Angelegenheiten zur Entscheidung nach dem Prinzip der einfachen Mehrheit vor. Über Anträge auf Verleihung einer Ehrennadel in Gold und einer Ehrennadel für das Lebenswerk, verbunden mit einer Empfehlung der zuständigen Kommission, entscheidet der Vorstand des ADAC Würtemberg. Dies geschieht ebenfalls bei der Ehrennadel in Gold nach dem Prinzip der einfachen Mehrheit. Die Ehrennadel für das Lebenswerk kann nur bei einstimmigem Beschluss des Vorstandes verliehen werden. Antragsteller müssen berücksichtigen, dass Prüfungsvorgang und Entscheidung bis zu acht Wochen Zeit in Anspruch nehmen können. Ein Einspruch gegen die gefällten Entscheidungen ist nicht möglich.

Grundvoraussetzungen für die Verleihung von Ehrennadeln

Ehrennadeln werden ausschließlich an verdiente Mitglieder verliehen, die seit mindestens zwei Jahren Mitglied im ADAC sind. In erster Linie sollen sie an Personen gehen, die ein Amt im Vorstand, Vorstandsrat oder im Vorstand eines Ortsclub des ADAC Würtemberg bekleiden und sich in dieser Rolle in herausragender Weise für die satzungsgemäßen Ziele und Zwecke des ADAC eingesetzt haben.

Ausnahmen

Eine Ehrennadel darf ausschließlich in besonderen Fällen an Mitglieder verliehen werden, die kein Amt ausüben. Entsprechende Anträge dürfen einzig von den Vorstandsmitgliedern des ADAC Würtemberg gestellt werden. Dabei sind die Vorstandsmitglieder nicht an die unten aufgeführten Kriterien und Zeit-Vorgaben gebunden. Sie entscheiden nach ihrem Ermessen darüber, welche der drei Stufen (Bronze, Silber oder Gold) sie beantragen. Die zuständige Kommission spricht daraufhin eine Empfehlung aus. Die Entscheidung liegt im Anschluss allein beim Vorstand des ADAC Würtemberg. Die Verleihung einer Auszeichnung auf diesem Wege ist nur mit einem einstimmigen Beschluss möglich. Eine Verleihung der Ehrennadel für das Lebenswerk ist nicht möglich.

Verleihung der Auszeichnung

Die Verleihungen von Ehrennadeln in Bronze sollten durch ein Mitglied des Vorstandsrates, die Verleihungen der Ehrennadeln in Silber durch ein Mitglied des Vorstandes – bei entsprechenden Veranstaltungen des Ortsclubs – vorgenommen werden. Die Verleihungen von Ehrennadeln in Gold und Ehrennadeln für das Lebenswerk, die als besonders hohe Auszeichnung einzustufen sind, werden durch den Vorsitzenden des ADAC Würtemberg bei der einmal jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung des ADAC Würtemberg vorgenommen. Ausnahmen sind nur in besonderen Fällen möglich. Die jeweilige Ehrennadel ist eine einmalige Auszeichnung, die in Form einer hochwertigen Urkunde dokumentiert wird.

Nachträgliche Aberkennung

Sollte sich der Inhaber einer Ehrennadel des ADAC Würtemberg durch eine entehrende Straftat oder durch Ausschluss aus dem ADAC Würtemberg dieser Auszeichnung als unwürdig erweisen, kann sie ihm auf Beschluss des Vorstandes des ADAC Würtemberg entzogen werden. Dieser Beschluss ist einstimmig zu fassen. Der Betroffene ist jedoch vor der Entscheidung anzuhören.

Ewald-Kroth-Medaille

Keine motorsportliche Veranstaltung kommt ohne ehrenamtlich Engagierte aus, die im Hintergrund organisieren, Rennen leiten und bewerten oder sich um die Streckensicherung kümmern. Dieses Engagement würdigt die Ewald-Kroth-Medaille, die an ADAC Mitglieder mit besonderen Verdiensten bei der Motorsport-Organisation vergeben wird. Die fünf Verleihungsstufen werden abhängig von der ausgeübten Tätigkeit und deren Dauer vergeben.



Im Jahre 1926 stiftete der ADAC für besondere Verdienste in der Motorsport-Organisation eine Medaille mit Anstecknadel, die von dem Münchner Professor Maximilian Dasio (1865–1954) geschaffen wurde. Sie ist deshalb auch vor dem 2. Weltkrieg „Dasio-Medaille“ genannt worden. Anlässlich der Deutschlandfahrt 1950 nahm man die Tradition der Verleihung dieser Medaille wieder auf. Bei der General-Sportversammlung im Dezember 1952 in Düsseldorf wurde beschlossen, diese Medaille zum Gedenken an den langjährigen Sportpräsidenten des ADAC, Ewald Kroth, Ewald-Kroth-Medaille zu benennen.

Die „Ewald-Kroth-Medaille“ wird für Verdienste in der Organisation motorsportlicher Veranstaltungen im ADAC in Stufen verliehen:

- Bronze
- Silber
- Gold
- Gold mit Kranz
- Gold mit Brillant

Voraussetzung für die Beantragung zur Verleihung ist die persönliche Mitgliedschaft im ADAC. Bei der Beurteilung, ob ein in der ADAC Motorsport-Organisation tätiges Mitglied aufgrund seiner ehrenamtlichen Tätigkeit die Ewald-Kroth-Medaille erhält, ist unter anderem auch seine Einstellung zum ADAC, seine Clubtreue und die sportliche Kameradschaft sowie seine Unbescholtenheit von Bedeutung. Ein Rechtsanspruch auf die Verleihung der Ewald-Kroth-Medaille besteht nicht (siehe auch Art. 4.3 der ADAC Sportabzeichen-Bedingungen).

Die Anträge für die Ewald-Kroth-Medaille sind mit einer kurzen Begründung auf Vorschlag des ADAC Württemberg oder den ADAC Ortsclubs bei der Abteilung „Jugend, Sport & Ortsclubs“ bis zum 15. Oktober eines jeden Jahres über das im Motorsportportal Württemberg bereitgestellte Online-Formular einzureichen. Über die Anträge entscheidet die zuständige Kommission für Motorsport im ADAC Württemberg.



Die FÜNF Verleihungsstufen

Ewald-Kroth-Medaille in Bronze

Mit dieser Medaille können ADAC Mitglieder, die mindestens zwei Jahre in der Organisation motorsportlicher Veranstaltungen erfolgreich gearbeitet haben, ausgezeichnet werden.

Ewald-Kroth-Medaille in Silber

Mit dieser Medaille können ADAC Mitglieder, die bereits die Medaille in Bronze besitzen, nach weiteren vier Jahren erfolgreicher Organisationsarbeit bei Motorsportveranstaltungen ausgezeichnet werden.

Ewald-Kroth-Medaille in Gold

Diese Medaille setzt den Besitz der Ewald-Kroth-Medaille in Silber voraus und kann frühestens vier Jahre nach dieser Stufe für ununterbrochen hervorragende Organisationsarbeit bei Motorsportveranstaltungen verliehen werden.

Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Kranz

Die Verleihung dieser Stufe der Ewald-Kroth-Medaille setzt den Besitz der Medaille in Gold voraus und kann frühestens zehn Jahre nach Verleihung dieser für überragende langjährige Verdienste im ADAC Motorsport verliehen werden.

Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Brillant

Die Verleihung der höchsten Stufe der Ewald-Kroth-Medaille setzt den Besitz der Medaille in Gold mit Kranz voraus und kann nach weiteren zehn Jahren für überragende und außergewöhnliche Verdienste um den Motorsport im ADAC verliehen werden. Maximal sind im ADAC Württemberg zwei Verleihungen pro Jahr möglich.

Erläuterungen und Präzisierung zu den einzelnen Verleihungsstufen

➤ zu Ewald-Kroth-Medaille in Silber:

Hier sind z. B. Organisationsleiter, Renn- und Fahrtleiter sowie deren Stellvertreter, Sport- und Technische Kommissare, Zeitnehmer, leitende Funktionen in der Organisation, Leiter einer Wertungsprüfung oder Kontrollstelle, Wertungs- und Sachrichter, Flaggen- oder Streckenposten und Pressewarte zu nennen.

➤ zu Ewald-Kroth-Medaille in Gold:

Hier sind z. B. Organisationsleiter, Renn- und Fahrtleiter sowie deren Stellvertreter, Sport- und Technische Kommissare, Zeitnehmer, leitende Funktionen in der Organisation, Leiter einer Wertungsprüfung oder Kontrollstelle zu nennen.

➤ zu Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Kranz:

Hier sollte der Auszuzeichnende über mehrere (mindestens zehn) Jahre im Besitz einer DMSB Sportwartlizenz gewesen sein und als Organisationsleiter, (stellvertretender) Renn-/Fahrtleiter, Sport- oder Technischer Kommissar tätig gewesen sein. Zum Zeitpunkt der Beantragung hat eine hauptverantwortliche Tätigkeit bei der Organisation von Motorsportveranstaltungen vorzuliegen.

➤ zu Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Brillant:

Hier sollte der Auszuzeichnende über mehrere (mindestens 20) Jahre im Besitz einer DMSB Sportwartlizenz für Rennleiter, Sport- oder Technischer Kommissar gewesen sein und in diesen Funktionen bei internationalen/nationalen Prädi-katsveranstaltungen regelmäßig tätig gewesen sein.



ADAC Verdienstplakette

Auch ohne Mitglied in einem ADAC Ortsclub zu sein, zeichnen sich Menschen durch besonderen Einsatz für die Ziele des ADAC aus. Wer sich zum Beispiel als Bürgermeister für bessere Straßen einsetzt, als Firmenleiterin Programme zur Verkehrserziehung fördert oder als medizinischer Einsatzleiter Veranstaltungsorganisatoren mit Rat und Tat zur Seite steht, kann mit der ADAC Verdienstplakette geehrt werden. Diese Ehrung wird einmalig vergeben und hat keine Abstufungen.



Antragstellung

Vorstandsmitglieder eines württembergischen ADAC Ortsclubs, Mitglieder des Vorstandes und des Vorstandsrates des ADAC Württemberg sind berechtigt, Anträge entsprechend der folgenden Richtlinien und Kriterien zu stellen. Die Anträge müssen per Formblatt und ausreichender Begründung an die Abteilung „Jugend, Sport, Ortsclubs“ erfolgen, die die entsprechenden Vordrucke bereithält.

Prüfung und Genehmigung

Die Abteilung „Jugend, Sport & Ortsclubs“ prüft die Eingänge auf sachliche Richtigkeit und legt berechtigte Anträge auf die Verleihung von Verdienstplaketten der zuständigen Kommission für Ortsclub-Angelegenheiten zur Empfehlung nach dem Prinzip der einfachen Mehrheit vor. Über Anträge auf Verleihung einer Verdienstplakette, verbunden mit der Empfehlung der zuständigen Kommission, entscheidet der Vorstand des ADAC Württemberg. Dies geschieht nach dem Prinzip der einfachen Mehrheit. Antragsteller müssen berücksichtigen, dass Prüfungsvorgang und Entscheidung bis zu acht Wochen Zeit in Anspruch nehmen können. Ein Einspruch gegen die gefällten Entscheidungen ist nicht möglich.

Grundvoraussetzungen für die Verleihung von Verdienstplaketten

Die Verdienstplakette wurde als Anerkennung für jene geschaffen, die sich besondere Verdienste bei der Verwirklichung der satzungsgemäßen Ziele des ADAC, sowie bei der Weiterentwicklung des ADAC Württemberg erworben oder sich um die Förderung der Kraftfahrt, der Verkehrserziehung, des Straßenbaus

verdient gemacht haben. In erster Linie sollen mit Verdienstplaketten folgende beispielhafte Personengruppen geehrt werden: Politiker, Bürgermeister und hochrangige Beamte, Feuerwehr-Kommandanten, medizinische Einsatzleiter, Geschäftsführer/Chefs ortsansässiger Firmen oder andere hilfsbereite Menschen, die dem ADAC und seinen Ortsclubs mit Rat und Tat zur Seite standen und stehen. Eine ADAC Mitgliedschaft wird dabei nicht vorausgesetzt.

Ausschluss-Kriterien

Die Verleihung von Verdienstplaketten an Personen, die aufgrund ihrer Verdienste in erster Linie die formalen Kriterien für die Ewald-Kroth-Medaille und/oder die ADAC Ehrennadeln erfüllen, ist nicht möglich. Als Auszeichnungen für diese Personengruppen kommen nur die Ewald-Kroth-Medaille und/oder die Ehrennadeln infrage, für die wiederum eine ADAC Mitgliedschaft zwingend erforderlich ist.

Verleihung der Auszeichnung

Die Verdienstplakette ist eine einmalige Auszeichnung, die in Form einer hochwertigen Urkunde dokumentiert wird. Es gibt keine Abstufung und keine unterschiedlichen Kategorien. Die Verleihung kann durch ein Vorstandsmitglied, ein Mitglied des Vorstandsrates, den Geschäftsführer oder einen Abteilungsleiter des ADAC Württemberg erfolgen.

Auszeichnungen beantragen

Die Anträge zu den einzelnen Auszeichnungen finden Sie auf unserer Webseite www.motorsport-wuerttemberg.de.

Die Anmeldeunterlagen für die Auszeichnungen

- ADAC Ehrennadel
Auszeichnungen für Mitglieder in Vorstandsämtern
- Ewald-Kroth-Medaille
Auszeichnungen für besondere Verdienste in der Motorsportorganisation
- ADAC Verdienstplakette
Auszeichnungen für externe Wohltäter

finden Mitglieder der ADAC Ortsclubs im Bereich unter „Ehrenamt“ in der Rubrik „Auszeichnungen“.

Bei Fragen dazu wenden Sie sich bitte an:
0711 2800-137, sport@wtb.adac.de

**JETZT
MITMACHEN!**



ADAC Württemberg e. V.

Jugend, Sport & Ortsclubs

Am Neckartor 2

70190 Stuttgart

0711 28 00-137

sport@wtb.adac.de

www.motorsport-wuerttemberg.de